

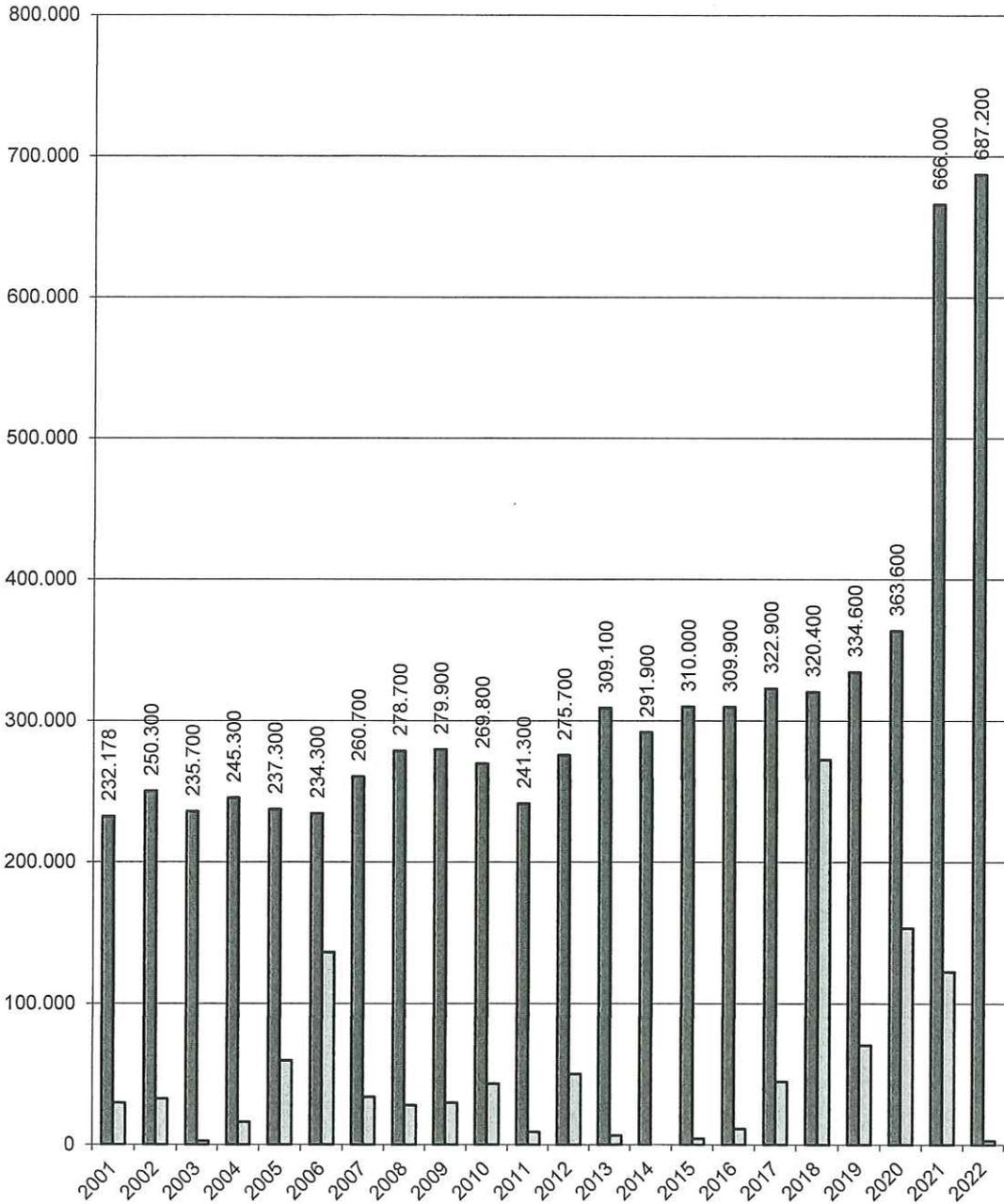
Gemeinde Grödersby

Vorbericht

Haushaltssatzung 2022

1. Entwicklung des Haushaltsvolumens

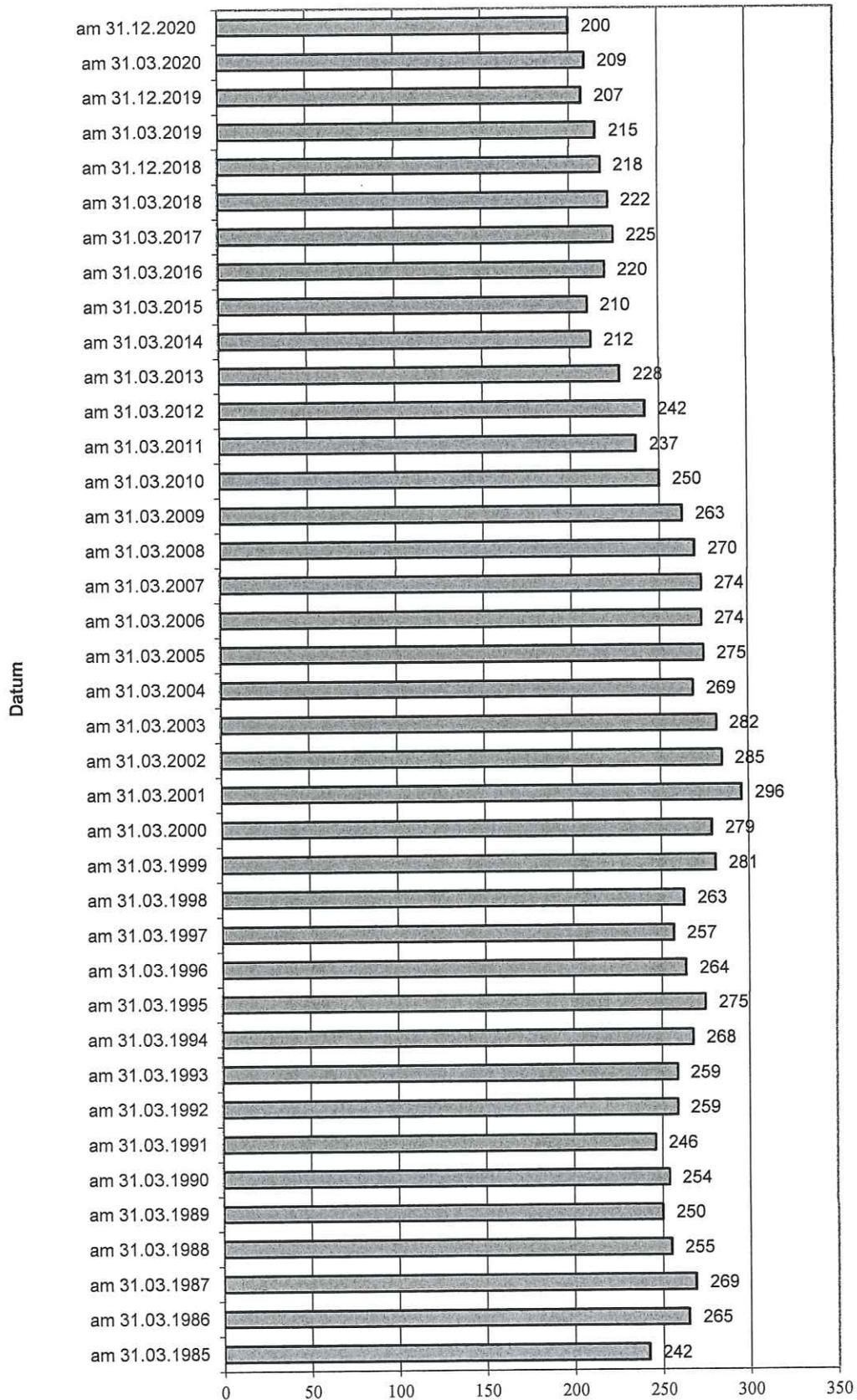
Euro



■ Verw / Ergebnishaushalt
 □ Vermö / Ausgaben für Investitionen

Haushaltsjahr

2. Entwicklung der Einwohnerzahlen



3. Fläche und wirtschaftliche Struktur

Die Gesamtfläche der Gemeinde Grödersby beträgt 6,64 km².

Die Wirtschaftsstruktur hat sich gegenüber den Vorjahren nicht verändert. Nach wie vor prägt die Landwirtschaft den Charakter der Gemeinde; Industrieanlagen sind nicht vorhanden.

Nach dem Stand vom 15.10.2021 sind 40 Gewerbetreibende angemeldet, von denen 28 keine Gewerbesteuer entrichten.

4. Übersicht über die Steuereinnahmen und wichtigsten Finanzausweisungen sowie die Umlagen (§ 6 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO-Doppik)

	Ergebnis Vorjahr - 3	Ergebnis Vorjahr - 2	Ergebnis Vorjahr - 1	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres
	2018 in TEUR	2019 in TEUR	2020 in TEUR	2021 in TEUR	2022 in TEUR
1	2	3	4	5	6
Grundsteuer A	10,277	9,459	9,459	10,500	10,400
Grundsteuer B	33,245	32,435	33,517	33,600	33,800
Gewerbesteuer	50,179	50,344	45,127	35,000	41,000
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	71,745	77,966	74,840	69,500	71,200
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	3,768	4,181	4,531	5,800	5,200
Vergnügungssteuer	-	-	-	-	-
Hundesteuer	0,807	0,931	0,867	0,900	0,700
Zweitwohnungssteuer	26,137	29,337	0,000	30,000	30,000
andere Steuern	-	-	-	-	-
Schlüsselzuweisungen	63,447	66,312	77,232	71,300	95,200
Schlüsselzuweisungen nach § 15 FAG	-	-	-	-	-
bedarfsunabhängige Zuweisung nach § 31 FAG	6,252	6,816	7,512	6,800	7,900
Zuweisung vom Land für Infrastrukturmaßnahmen	1,132	1,091	17,045	1,000	1,600
Zuweisung vom Land zur Stärkung der Investitionskraft	-	-	-	1,100	1,100
sonstige allgemeine Finanzausweisungen	-	-	-	-	-
Summe der allgemeinen Deckungsmittel	259,605	278,872	284,000	265,500	298,100
Veränderung Vorjahr (in%)	-2,378	7,422	1,839	-6,514	12,279
Gewerbesteuerumlage	9,883	9,473	4,643	3,700	4,300
allgemeine Kreisumlage	77,910	92,388	91,724	86,800	100,100
zusätzliche Kreisumlage	-	-	-	-	-
Amtsumlage	38,974	40,792	42,353	43,200	45,300
Zusatzumlage	-	-	-	-	-
Finanzausgleichsumlage	-	-	-	-	-
Summe der Umlagen	126,767	142,653	138,720	133,700	149,700
Veränderung Vorjahr (in%)	-0,121	12,532	-2,757	-3,619	11,967

**5. Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung)
(§ 6 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik)**

Haushaltsjahre	Stand am 01.01.	+ Kreditauf- nahmen	- Tilgung	Stand am 31.12.		nachrichtlich: Restkreditermächtigung ¹
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	EUR/Ew.	TEUR
1	2	3	4	5	6	7
Ist - 2018	0,00			0,00		
Ist - 2019	0,00			0,00		
Ist - 2020	0,00	90,00		90,00		185,50
Soll - 2021	90,00	292,50	0,00	382,50	1,830	0,00
Soll - 2022	382,50	0,00	-15,50	367,00	1,756	
Soll - 2023	367,00	0,00	-21,10	345,90	1,655	
Soll - 2024	345,90	0,00	-21,10	324,80	1,554	
Soll - 2025	324,8	0,0	-21,10	303,7	1,519	

¹ Restkreditermächtigung, die in das Folgejahr übertragen wird.

Kreditaufnahme 2020 für Erwerb Feuerwehrauto 90.000,00 € Kreditaufnahme 2021: Für
Bau Fahrzeughalle 292.500,00 €

Einwohner am 31.12.2015	214
Einwohner am 31.12.2016	224
Einwohner am 31.12.2017	222
Einwohner am 30.06.2019	213
Einwohner am 31.03.2020	209
Einwohner am 31.12.2020	200

6. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen der Sonderposten und der Rückstellungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO-Doppik)

		Stand zu Beginn des Vorvor- jahres ¹ 01.01.2020 in TEUR	Stand zu Beginn des Vorjahres ¹ 01.01.2021 in TEUR	Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 01.01.2022 in TEUR	Zuführung in TEUR	Entnahme in TEUR	Stand zum Ende des Haushalts- jahres 31.12.2022 in TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sonderrücklagen						
1.1	nicht aufzulösende Zuschüsse						
1.2	nicht aufzulösende Zuweisungen						
1.3	Stellplatzrücklage						
1.4	Zwischensumme zu 1	0	0		0	0	0
2	Sonderposten						
2.1	aufzulösende Zuschüsse	27,8	26,2	24,5	0,0	-1,5	23,0
2.2	aufzulösende Zuweisungen	166,3	194,1	180,7	0,0	-11,2	169,5
2.3	aufzulösende Beiträge	128,5	121,1	113,6	0,0	-7,4	106,2
2.4	nicht aufzulösende Beiträge	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0
2.5	Gebührenaussgleich	46,2	49,1	37,1	0,0	-7,2	29,9
2.6	Treuhandvermögen						
2.7	Dauergrabpflege						
2.8	Sonstige Sonderposten				0,0		
2.9	Zwischensumme zu 2	368,8	390,5	355,9	0,0	-27,3	328,6
3	Rückstellungen nach § 24 GemHVO-Doppik						
3.1	Pensionsrückstellungen						
3.2	Beihilferückstellungen						
3.3	Altersteilzeitrückstellungen						
3.4	Rückstellungen für später entstehende Kosten						
3.5	Altlastenrückstellung						
3.6	Steuerrückstellungen						
3.7	Verfahrensrückstellungen						
3.8	Finanzausgleichsrückstellungen						
3.9	Instandhaltungsrückstellungen						
3.10	Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im Haushaltsjahr empfangene Lieferungen und Leistungen, für die keine Rechnung vorliegt und der Rechnungsbetrag nicht bekannt ist						
3.11	Sonstige Rückstellungen nach § 24 Satz 2 GemHVO-Doppik						
3.12	Zwischensumme zu 3	0	0	0	0	0	0

¹ IST-Wert

7. Darstellung der erheblichen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in 2021 (§ 6 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO-Doppik)

Maßnahmen	in Euro
Brandschutz (3x Neueinkleidung)	3.000
Gesamtinvestitionen	3.000
Finanzierung	
Eigenmittel	3.000
Gesamtfinanzierung	3.000

8. Übersicht über die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (§ 6 Abs. 1 Nr. 6 GemHVO-Doppik)

Haus- halts- jahre	Fort- geschriebener Planansatz in TEUR	Ist in TEUR	Nicht mehr benötigte Ermächti- gungen in TEUR	in das Folgejahr übertragen		nachrichtlich: Investitionsvolumen geplanter kreditähnlicher Rechtsgeschäfte in TEUR
				Gesamt	aus Planungen der Vorjahre	
				in TEUR	in TEUR	
1	2	3	4	5	6	7
2018	316,2	28,4	-	289,1	-	
2019	415,1	22,0	-	394,6	-	
2020	548,1	256,0	-	287,9	-	
2021	122,5	-	-	-	-	
HH-Jahr	3,0	-	-	-	-	
2023	7,0	-	-	-	-	
2024	3,0	-	-	-	-	

9. Darstellung der Entwicklung der bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (§ 6 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO-Doppik)

1 ⁵	2 ⁶	Bezeichnung	2020 1	2021 ²	2022 ³	2023 ⁴	2024 ⁴	2025
			in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
4	5	6	7	8	9			
77	1	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	318,6	622,9	634,2	622,8	632,1	642,5
7341	2	abzgl. Gewerbesteuerumlage	5,4	3,7	4,3	4,3	4,3	4,3
7371	3	abzgl. Allgemeine Umlage an das Land	0	0	0	0	0	0
		- Finanzausgleichsumlage an das Land -						
7372	4	abzgl. Allgemeine Umlage an Gemeinden und Gemeindeverbände - Kreisumlage, Amtsumlage, Zusatzumlage, Finanzausgleichsumlage an den Kreis -	134,1	130,0	145,4	146,8	153,7	158,9
	5	bereinigte Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	179,1	489,2	484,5	471,7	474,1	479,3
	6	Veränderung Vorjahr (in%)	164,50	173,14	-0,96	-2,64	0,51	1,10
	7	Empfehlung (in%)⁷	bis zu 1,5	bis zu 1,5	bis zu 1,5	bis zu 1,5	bis zu 1,5	bis zu 1,5

¹ Ergebnisse des Jahresabschlusses des zweiten, dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

² Ansätze der Haushaltsplanung des dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

³ Ansätze der Haushaltsplanung des laufenden Haushaltsjahres

⁴ Ansätze der Haushaltsplanung des dem Haushaltsjahr folgenden Jahre

⁵ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde

⁶ laufende Nummerierung der Zeile

⁷ im Haushaltserlass veröffentlichte Orientierungsdaten für die Steigerung der bereinigten Auszahlungen

10. Übersicht über die im Haushaltsjahr umgesetzten wesentlichen Maßnahmen zur HH-Konsolidierung mit ihren finanziellen Auswirkungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 8a GemHVO-Doppik)

Maßnahme	Auswirkungen		
	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Ansatz 2022
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer A von 320 v.H. auf 340 v.H.	10.500	10.500	10.400
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B von 320 v.H. auf 340 v.H.	30.000	33.600	33.800

11. Übersicht über die noch nicht umgesetzten Maßnahmen zur HH-Konsolidierung mit ihren möglichen finanziellen Auswirkungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 8b GemHVO-Doppik)

Maßnahme	Auswirkung Mehreinnahme €
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer A von 340 v.H. auf 370 v.H.	900
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B von 340 v.H. auf 390 v.H.	2.900
Erhöhung der Hundsteuer von 36 € auf 120 € für den 1. Hund	1.900

12. Übersicht über die Zuweisungen und Zuschüsse sowie über Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden (§ 6 Abs. 1 Nr. 8c und d GemHVO-

lfd. Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
1	Zuweisung an den Kreis für Schläuche 12600.531200	500,00	500,00	500,00
2	Zuschuss der Kameradschaftskasse der Feuerwehr 12600.531800	300,00	300,00	300,00
3	Beitrag Kreisfeuerwehrverband 12600.542900	300,00	300,00	300,00
4	Mitgliedschaft im Nahbereichsschulverband 21820.531300	47.344,00	40.100,00	33.200,00
5	Zuschuss an den DRK Ortverband Rabenkirchen 33100.531800	100,00	100,00	100,00
6	Zuschuss an den Förderkreis Freibad Süderbrarup 33100.531800	100,00	100,00	100,00
7	Zuschuss für Kinder- und Jugenderholung 36220.531800	0,00	400,00	400,00
8	Kindergartenzuschüsse 36500.531800	15.034,93	321.000,00	310.000,00
9	Wohngemeindeanteil an den Kreis 36500.531200	0,00	16.000,00	24.700,00
10	Mitgliedschaft im Schwarzdeckenunterhaltungsverband 54100.531300	3.206,52	3.600,00	3.600,00
11	Mitgliedschaft im Naturpark Schlei 55100.542900	276,08	300,00	300,00
12	Mitgliedschaft im Wasser- und Bodenverband Grimsau 55200.531300	33,20	100,00	100,00
13	Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft Küstenschutz Ostsee 55200.531300	131,82	100,00	100,00

13. Übersicht über die wirtschaftlichen Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen unter Angabe der Kostendeckungsgrade
(§ 6 Abs. 1 Nr. 10 GemHVO-Doppik)

2017

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	1.700	1.700	0	100,00
Abwasserbeseitigung	51.967	40.947	11.020	126,91

2018

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	2.000	2.000	0	100,00
Abwasserbeseitigung	43.199	41.100	2.099	105,11

2019

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	2.000	2.000	0	100,00
Abwasserbeseitigung	49.934	47.108	2.826	106,00

2020

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	3.200	3.200	0	100,00
Abwasserbeseitigung	42.685	54.663	-11.978	78,09

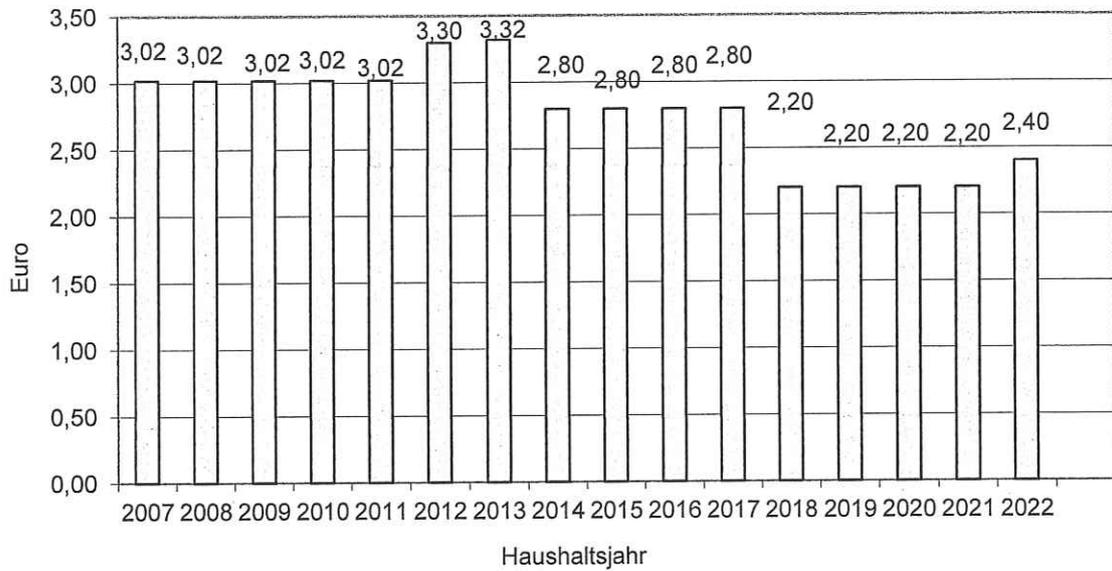
2021

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	3.200	3.200	0	100,00
Abwasserbeseitigung	51.800	51.800	0	100,00

2022

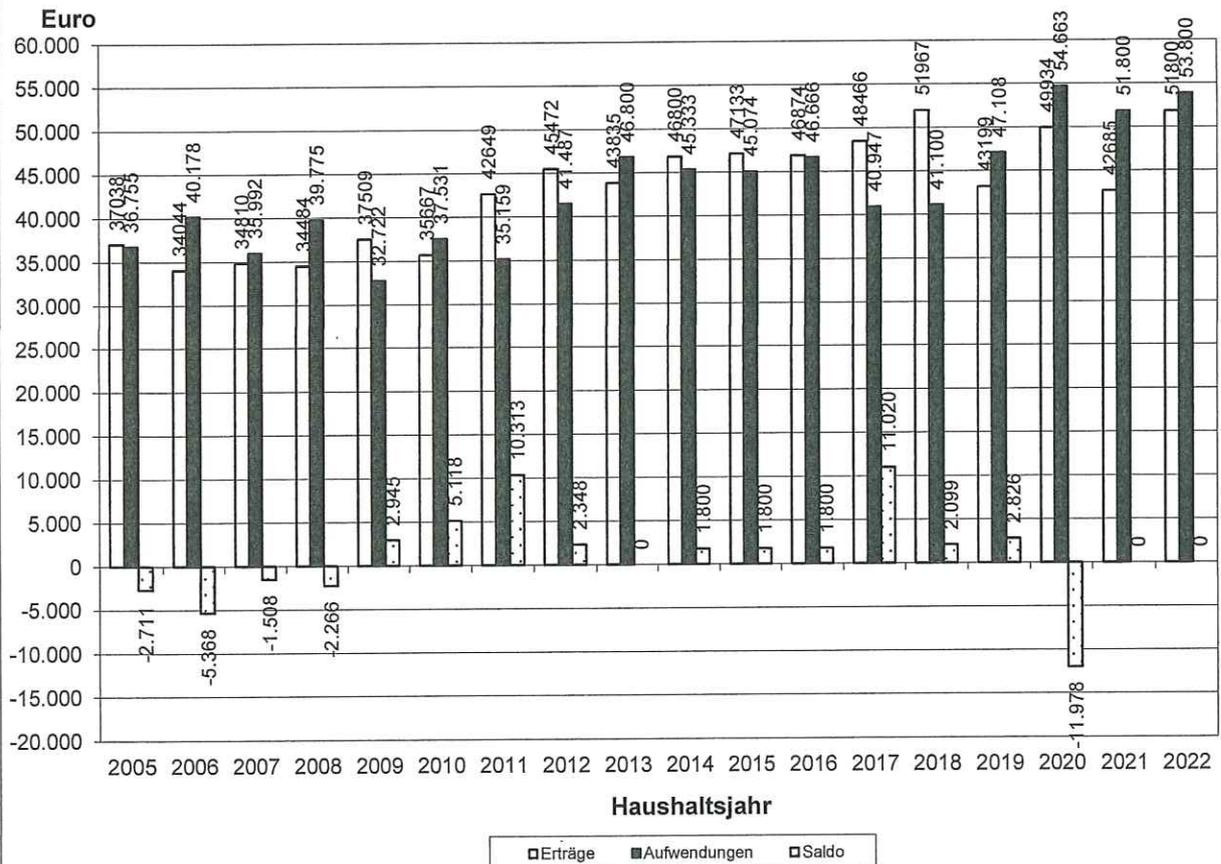
Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	2.000	2.000	0	100,00
Abwasserbeseitigung	53.800	53.800	0	100,00

14. Entwicklung der Abwassergebühren in Preis pro m³



* seit 2004 gibt es eine Grundgebühr von 60,-- Euro pro Jahr

15. Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen (Abwasserbeseitigung)



16. Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen nach § 106a GO, gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19b GkZ und die anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen (§ 6 Abs. 1 Nr. 13 GemHVO-Doppik)

Name	Stammkapital	Anteil der Gemeinde am Stammkapital		Gewinnabführung (+) Verlustabdeckung (-) Umlagen (-)		
		in TEUR	%	Vorvorjahr 2020 in TEUR	Vorjahr 2021 in TEUR	Haushaltsjahr 2022 in TEUR
1	2	3	4	5	6	7
I. Sondervermögen						
II. Zweckverbände						
1. Nahbereichsschulverband				-47,344	-40,100	-33,200
2. Schwarzdeckenunterhaltungs- verband				-3,207	-3,600	-3,600
3. Wasser- und Bodenverband Grödersby				0,133	-0,100	0,100
4. Wasser- und Bodenverband Grimsau				0,033	-0,100	0,100
5. Wasserbeschaffungsverband Mehlby - Faulück				0	0	0
6. Interkommunales Gewerbegebiet Nordschwansen	241,2	24,1	10	-	-	-
7. Breitbandzweckverband Schlei- Ostsee	498,105	6,324	1,3	-	-	-
III. Gesellschaften						
Schleswig-Holsteinische Netz AG				13,204	7,900	7,900
IV. Kommunalunternehmen nach § 106a GO						
V. gemeinsame Kommunalunter- nehmen nach § 19b GkZ						
VI. anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich- rechtlichen Sparkassen						

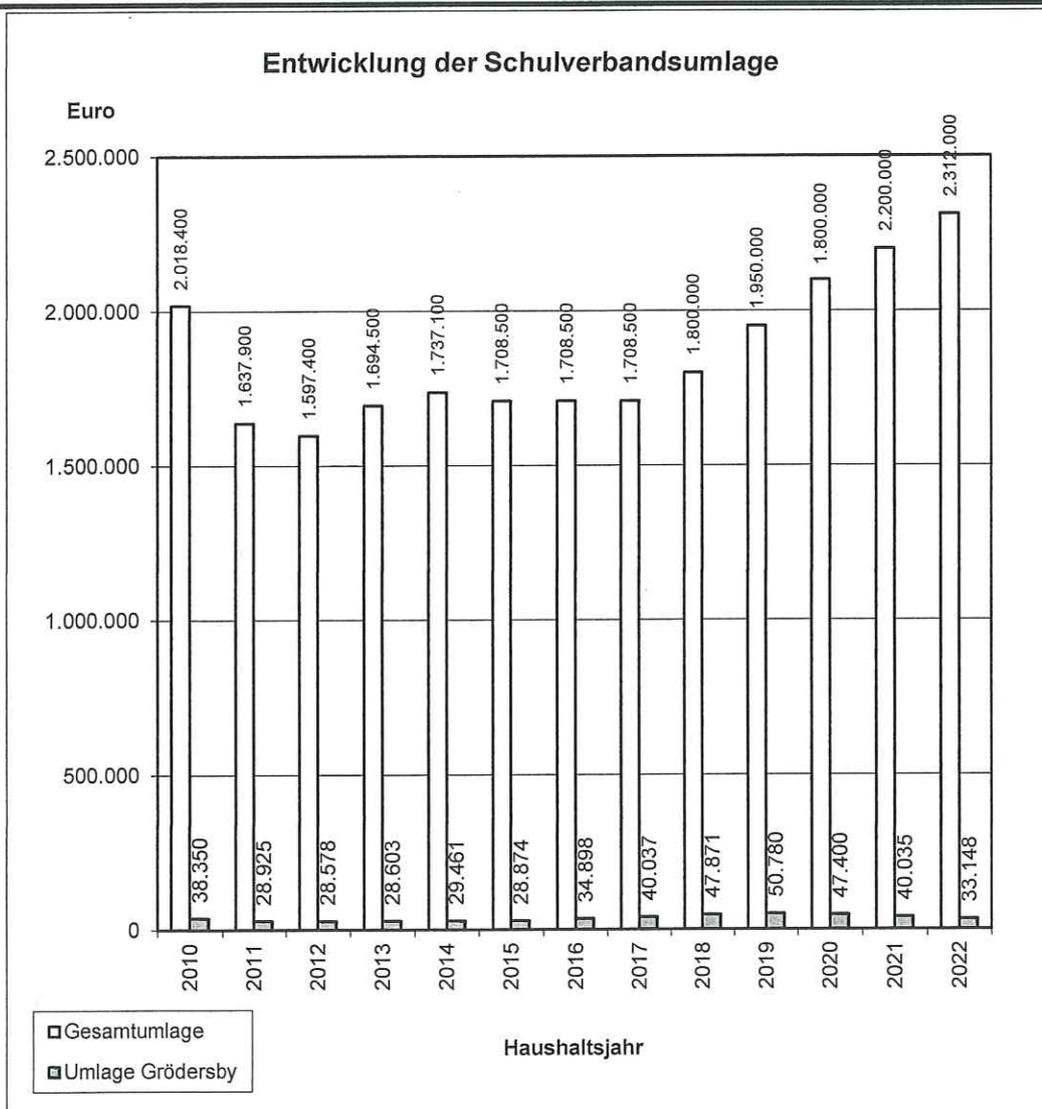
Nachrichtlich:
Mitgliedschaften in Wasser- und Bodenverbänden

17. Mitgliedschaft der Gemeinde Grödersby im Nahbereichsschulverband Kappeln

Die Gemeinde Grödersby gehört seit dem 01. August 2008 dem Nahbereichsschulverband Kappeln an.

a) Die Umlageentwicklung stellt sich wie folgt dar:

Gemeinde	Umlage 2018	Umlage 2019	Umlage 2020	Umlage 2021	Umlage 2022
Arnis	5.330	5.778	4.970	6.472	14.604
Brodersby	65.966	66.910	69.764	71.040	70.315
Dörphof	105.318	104.988	100.892	108.518	118.067
Grödersby	47.871	50.780	47.344	40.035	33.148
Kappeln	1.260.616	1.356.908	1.473.501	1.563.157	1.677.971
Karby	108.509	120.011	123.312	113.672	103.463
Oersberg	37.244	45.000	49.810	47.787	45.086
Rabenkirchen-Faulück	88.306	95.780	100.892	112.393	120.694
Winnemark	80.840	103.845	129.515	136.926	128.652
Gesamtumlage	1.708.500	1.950.000	2.100.000	2.200.000	2.312.000



18. Haushaltslage und Kredite des Nahbereichsschulverbandes Kappeln (NB-SV)
(§ 6 Abs. 1 Nr. 14c GemHVO-Doppik)

Haushalts- jahre	Eigenkapital NB-SV am 31.12.	Anteil Grödersby am Eigenkapital	Finanzmittel NB- SV am 31.12.	Anteil Grödersby an Finanzmitteln	Kredite NB-SV am 31.12.	Anteil Grödersby an Krediten
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Ist-2018	4.316.154	114.788	839.164	22.318	2.907.736	77.331
Ist-2019	4.455.236	116.019	224.363	5.843	2.624.446	68.343
Ist-2020	4.150.315	93.569	384.003	8.657	2.443.774	55.095
Soll-2021	4.220.815	76.810	850.406	15.476	2.259.299	41.114
Soll-2022	4.220.815	60.514	867.206	12.433	2.763.000	39.613
Soll-2023	4.220.815	60.514	586.906	8.414	9.012.000	129.205
Soll-2024	4.220.815	60.514	467.606	6.704	8.836.000	126.682
Soll-2025	4.220.815	60.514	352.306	5.051	2.462.000	35.298

19. Die wesentlichen Zielsetzungen der Planungen für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre (§ 6 Abs. 2 GemHVO-Doppik)

Die Gemeinde Grödersby hat das Haushaltsjahr 2020 mit einem Jahresüberschuss abgeschlossen. Die Haushaltsplanungen für 2022 und für die folgenden Jahre der mittelfristigen Finanzplanung weisen zwar jeweils ein positives Jahresergebnis aus, es ist jedoch weiterhin das vorrangige Ziel der Gemeinde Grödersby den Haushalt zu konsolidieren. Seit dem Haushaltsjahr 2021 wurden als Konsolidierungsmaßnahme die Grundsteuer A und B jeweils von 320 v.H. auf 340 v.H. angehoben. Im Bereich Brandschutz ist für das Haushaltsjahr 2021 die Fertigstellung der neuen Fahrzeughalle geplant. Die Finanzierung wird über eine Kreditaufnahme erfolgen. Ebenfalls ist im Bereich des Brandschutzes für die Anschaffung von Einsatzkleidung im Haushaltsjahr 2022 eine Summe von 3.000,00 € eingeplant. Seit dem Erwerb weiterer Aktien im Jahr 2016 besitzt die Gemeinde Grödersby nunmehr insgesamt 62 Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG. Die Gemeinde Grödersby ist durch den Kindergarten Habertwedt eine sog. Standortgemeinde und die tatsächliche Entwicklung der neuen KiTa-Reform muss abgewartet werden.

20. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO-Doppik)

Haus-halts-jahre	Allg. Rück-lage am 31.12. in TEUR	Sonder-rücklage am 31.12. in TEUR	Ergebnis-rücklage am 31.12. in TEUR	vorgetragener Jahresfehl-betrag in TEUR	Jahresüber-schuss/ Jahres-fehlbetrag in TEUR	Eigenkapital am 31.12. in TEUR	Bilanz-summe am 31.12. in TEUR	Anteil des Eigen-kapitals an der Bilanzsumme ² in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9
2018	510,536	0	127,657	0	25,562	663,755	1.061,4	62,89
2019	510,536	0	153,219	0	33,431	697,186	1.098,1	63,49
2020	524,200	0	172,986	0	11,588	708,774	1.208,7	58,64
2021	524,200	0	172,986	0	5,100	702,286	1.208,7	58,10
HH-Jahr	510,536	0	178,086	0	2,400	691,022	1.208,7	57,17
2023	510,536	0	180,486	0	9,500	700,522	1.208,7	57,96
2024	510,536	0	189,986	0	13,200	713,722	1.208,7	59,05
2025	510,536	0	203,186	0	14,5	728,222	1.208,7	60,25

¹ Summe der Spalten 2, 3, 4, 5 und 6.

² (Spalte 7 / Spalte 8) x 100

21. Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Aufwendungen

Aufwendungsarten	Ergebnisse der Haushaltsjahre			Haushalts-Soll		
	2018	2019	2020	2021	2022	pro Einwohner
Kreisumlage	91.251,60	92.388,36	91.723,59	86.800	100.100	390,99
Amtsumlage	37.888,00	40.792,00	42.353,00	43.200	45.300	194,59
Schulverbandsumlage	47.871,00	50.780,00	47.344,00	40.100	33.200	180,63
Schulkostenbeiträge	29.642,92	21.749,04	18.839,21	29.700	23.000	133,78
Zuschüsse an Kindergärten	14.887,79	15.286,68	15.034,93	16.000	24.700	72,07
Brandschutz	12.360,93	14.495,21	21.837,19	28.400	39.100	127,93

22. Übersicht über die nach § 1 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO-Doppik gebildeten Budgets

Ergebnisplan

Budget-Nr.	Bezeichnung	zugeordnete Erträge und Aufwendungen der Teilpläne	
1	Innere Verwaltung	11110	Gemeindeorgane
		11140	Innere Verwaltungsangelegenheiten
		11190	Liegenschaftsverwaltung
2	Sicherheit und Ordnung	12100	Statistik und Wahlen
		12600	Brandschutz
3	Schulträgeraufgaben	21700	Gymnasien
		21810	Gesamtschulen
		21820	Gemeinschaftsschulen
		22100	Sonderschulen (Schulkostenbeiträge)
4	Kultur und Wissenschaft	29100	Förderung von Kirchengemeinden
5	Soziales und Jugend	33100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
		36220	Kinder und Jugenderholung
		36500	Tageseinrichtung für Kinder
6	Gestaltung der Umwelt	51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
		54100	Gemeindestraßen
		55100	Öffentliches Grün / Landschaftsbau
		55200	Öffentliche Gewässer
7	Ver- und Entsorgung	53500	Kombinierte Versorgung
		53700	Klärgrubenreinigung
		53800	Abwasserbeseitigung
8	Wirtschaft und Touristik	57100	Wirtschaftsförderung
		57500	Tourismus
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen,
		61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Finanzplan

Im Finanzplan bilden die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Teilpläne jeweils ein Budget.

23. Deckungsfähigkeit (§ 22 GemHVO-Doppik) und Übertragbarkeit

Die Aufwendungen und die Auszahlungen eines Budgets sind, mit Ausnahme der Verfügungsmittel, der internen Leistungsbeziehungen, der Abschreibungen und der Zuführung zu Rückstellungen und Rücklagen, gegenseitig deckungsfähig.

Eine unechte Deckungsfähigkeit ist zwischen der Gewerbesteuer und der Gewerbesteuerumlage, sowie zwischen der Schlüsselzuweisung und der Kreisumlage eingerichtet worden.

Die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen innerhalb der o.g. Budgets sind ebenfalls gegenseitig deckungsfähig.

Soweit Aufwendungen und Auszahlungen nicht aufgrund §23 Abs. 1 oder Abs. 2 GemHVO-Doppik übertragbar sind, werden sie mit Ausnahme der Verfügungsmittel, internen Leistungsbeziehungen, Abschreibungen, Zuführung zu Rückstellungen und Rücklagen nach §23 Abs. 1. Nr. 3 GemHVO-Doppik für übertragbar erklärt.

